

© Rupert Steiner

# Shelter

Arlsdorf
9100 Völkermarkt, Österreich

ARCHITEKTUR
**BEHF Architects**

BAUHERRSCHAFT
**Familie Rutter**

FERTIGSTELLUNG
**1998**

SAMMLUNG
**Architekturzentrum Wien**

PUBLIKATIONSDATUM
**14. September 2003**

Als Solitär dem eigentlichen Wohnhaus der Bauherrenfamilie vorgelagert, steht auf dem Grundstück eine Kubatur aus Holz: Kein Badehaus, da kein Wasser in unmittelbarer Nähe. Es ist eine Art Veranda, doch unabhängig, für sich dastehend, ein geschützter Außenraum sozusagen. Das Grundstück ist leicht geneigt und der Baukörper ragt über die Böschung hinaus. Sein Solitärcharakter wird dadurch verstärkt, dass die Box vom Untergrund losgelöst scheint, ein kleines Stück vom Boden abgehoben ist.
Geöffnet werden kann dier Baukörper durch großflächig angelegte Holzfalttüren auf beiden Längsseiten, wodurch die restliche Kubatur einen Rahmen für das Schauspiel Natur im Wechsel der Tages- und Jahreszeiten ergibt.
Unterschiedlich wurden Innen- und Außenseiten behandelt: außen roh, unbehandeltes Lärchenholz, Licht und Witterung ausgesetzt, und somit bald sich verfärbend, wurde im Inneren die edlere Variante gewählt: die Lärchenholzbretter sind hier gehobelt und geölt. Innen, an den Schmalseiten wurde ein Nebenraum integriert, der eine kleine Küche und Lagerfläche beinhaltet.
Dem Entwurfsgedanken folgend bespielt künstliches Licht bei Nacht ausschließlich den Innenraum während der Baukörper außen von der Dunkelheit umhüllt wird.
Es ist ein kleines Juwel, in seiner Einfachheit umso perfekter, in seiner Schlichtheit umso phantastischer, in seiner Funktionalität umso ästhetischer.



© Rupert Steiner



© Rupert Steiner

**Shelter**

DATENBLATT

Architektur: BEHF Architects (Stephan Ferenczy, Armin Ebner, Susi Hasenauer, Erich Bernard)
Mitarbeit Architektur: Charlotte Schülke (PL)
Bauherrschaft:  Familie Rutter
Fotografie: Rupert Steiner

Maßnahme: Neubau
Funktion: Sport, Freizeit und Erholung

Planung: 1998
Fertigstellung: 1998